



# MITTEILUNGSBLATT

---

Studienjahr 2003/04

ausgegeben am 18. August 2004

26. Stück

---

## VERLEIHUNGEN

309. Verleihung für der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Klavierkammermusik an Frau Mag. Marialena FERNANDES.

## KUNDMACHUNGEN

310. Kundmachung des Forschungsförderungs- Strukturreformgesetzes
311. Änderung des Forschungsorganisationsgesetzes - FOG
312. Änderung des Universitätsgesetzes 2002
313. Lehrgang „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“.

## OFFENE STELLEN

314. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eine freien Dienstvertrages) für das neu einzurichtende Fach „Musikwirtschaft 2“ SX im Ausmaß von 2 Semesterstunden am Institut für Populärmusik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
315. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eines freien Dienstvertrages )für das neu einzurichtende Fach „Multimedienprojekt (Tanz, Theater, Film, Video etc.)“ SE im Ausmaß von 2 Semesterstunden am Institut für Populärmusik an der Universität für Musik und darstell ende Kunst Wien.
316. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eines freien Dienstvertrages )für das neueinzurichtende Fach „Gehörbildung Populärmusik 1,2 „ SU im Ausmaß von 1 Semesterstunde am Institut für Populärmusik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
317. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Schauspiel (10 Semesterwochenstunden) an der Universität Mozarteum Salzburg.
318. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für das Forschungsnetz Mensch und Musik an der Universität Mozarteum Salzburg.

319. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Cembalo an der Universität Mozarteum Salzburg.
320. Ausschreibung der Stelle zweier ProjektmitarbeiterInnen des ZSI – Zentrum für soziale Innovation.

## **STIPENDIEN**

321. Ausschreibung von Stipendien der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.
322. Ausschreibung von Stipendien für junge Wissenschaftlerinnen aus dem Bereich Technik, Naturwissenschaften und Medizin sowie Biowissenschaften und Mathematik.
323. Ausschreibung von Stipendien der Australischen Botschaft in Wien.
324. Ausschreibung vom MBA-Stipendien der Asian University of Science and Technology in Thailand.

## VERLEIHUNGEN

### **309. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Klavierkammermusik an Frau Mag. Marialena FERNANDES.**

Aufgrund des Beschlusses des Habilitationskommission vom 30. April 2004 wurde Frau Mag. Marialena FERNANDES mit Bescheid vom 4. August 2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das künstlerische Fach Klavierkammermusik verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

## KUNDMACHUNGEN

### **310. Kundmachung des Forschungsförderungs- Strukturreformgesetzes.**

Mit BGBl I Nr. 73/2004 wurde das das Forschungsförderungs-Strukturreformgesetz kundgemacht. Mit diesem Gesetz wurde u.a. die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mit beschränkter Haftung eingerichtet und das Forschungs- und Technologieförderungsgesetz- FTFG geändert.

### **311. Änderung des Forschungsorganisationsgesetzes-FOG.**

Mit BGBl I Nr. 74/2004 wurde das Forschungsorganisationsgesetz- FOG geändert.

### **312. Änderung des Universitätsgesetzes 2002**

Mit BGBl I Nr. 96/2004 wurde das Universitätsgesetz 2002 geändert.

**Die aktuellen Gesetzestexte finden Sie jeweils unter:**

<http://ris1.bka.gv.at/authentic/index.aspx?page=doc&docnr=1>

**313. Lehrgang „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“.**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 23.6.2004 beschlossen, den Lehrgang „invent event – Lehrgang für Eventkommunikation“ dem entscheidungsbefugten Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Lehramtstudium zuzuordnen.

Der Vorsitzenden des Senats: Rudolf Riedmann

## **OFFENE STELLEN**

**314. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eines freien Dienstvertrages) für das neu einzurichtende Fach „Musikwirtschaft 2“ im Ausmaß von 2 Semesterstunden am Institut für Populärmusik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Populärmusik, ist voraussichtlich mit Beginn des Wintersemesters 2004/2005 ein Lehrauftrag für das Fach

### **Musikwirtschaft 2**

Im Ausmaß von 2 Semesterstunden zu besetzen.

Interessentinnen und Interessenten mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung samt üblicher Unterlagen mit Angabe der Kennzahl 3434/04 bis spätestens

**15.9.2004**

an das Institut für Populärmusik zu richten.

Information: 01/ 71155 x3801 oder [office@ipop.at](mailto:office@ipop.at)

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

**315. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eines freien Dienstvertrages) für das neu einzurichtende Fach „Multimediaprojekt (Tanz, Theater, Film, Video etc.)“ im Ausmaß von 2 Semesterstunden am Institut für Populärmusik, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Institut für Populärmusik, ist voraussichtlich mit Beginn des Wintersemesters 2004/2005 ein Lehrauftrag für das Fach

**Multimediaprojekt (Tanz, Theater, Film, Video etc.)**

im Ausmaß von 2 Semesterstunden zu besetzen.

Interessentinnen und Interessenten mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung samt üblicher Unterlagen mit Angabe der **Kennzahl 3436/04** bis spätestens

**15.9.2004**

an das Institut für Populärmusik zu richten.

Information: 01/ 71155 x3801 oder [office@ipop.at](mailto:office@ipop.at)

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

**316. Ausschreibung eines Lehrauftrages (auf Basis eines freien Dienstvertrages) für das neu einzurichtende Fach „Gehörbildung Populärmusik 1,2“ im Ausmaß von 1 Semesterstunde am Institut für Populärmusik, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Populärmusik, ist voraussichtlich mit Beginn des Wintersemesters 2004/2005 ein Lehrauftrag für das Fach

### **Gehörbildung Populärmusik 1,2**

im Ausmaß von 1 Semesterstunde zu besetzen.

Interessentinnen und Interessenten mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung samt üblicher Unterlagen mit Angabe der **Kennzahl 3435/04** bis spätestens

**15.9.2004**

an das Institut für Populärmusik zu richten.

Information: 01/ 71155 x3801 oder [office@ipop.at](mailto:office@ipop.at)

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

### **317. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Schauspiel (10 Semesterwochenstunden) an der Universität Mozarteum Salzburg.**

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt die Stelle

**einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors**

für **Schauspiel (10 Semesterwochenstunden)** (Zl. 1727/1-2004) zur Besetzung.

**Es wird ein auf ein Semester befristetes Arbeitsverhältnis zur Universität begründet (Universitätsprofessor/in gem. § 99 des Universitätsgesetzes 2002).**

**Anstellungserfordernisse sind:**

- . eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Eignung,
- . eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das Fach „Schauspiel“,
- . die pädagogische und didaktische Eignung,
- . eine facheinschlägige Auslandserfahrung,
- . facheinschlägige außeruniversitäre Praxis

**Der Aufgabenbereich** umfasst die Durchführung von Pflichtveranstaltungen im Ausmaß von 10 Semesterwochenstunden und die Abhaltung von Prüfungen.

**Reise- und Aufenthaltskosten**, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

**Die Universität Mozarteum Salzburg** strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis **spätestens 1. September 2004** an die Universität Mozarteum Salzburg, A- 5020 Salzburg, Alpenstraße 48, zu richten. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

E. Freismuth

**318. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für das Forschungsnetz Mensch und Musik an der Universität Mozarteum Salzburg.**

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt die Stelle

**Einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors**

für **das Forschungsnetz Mensch und Musik** zur Besetzung (Zl.1420/1-2004)

**Es wird ein auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis zur Universität begründet  
(Universitätsprofessor/in gem. § 99 des Universitätsgesetzes 2002)**

**Anstellungserfordernisse sind:**

- . eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung naturwissenschaftlicher Fachrichtung (vorzugsweise Mathematik, Physik, Biologie und Computerwissenschaften),
- . Promotion
- . die Qualifikation zur Führungskraft,
- . internationale Wissenschaftserfahrung,
- . klinische Praxiserfahrung,
- . Erfahrung in der pädagogischen sowie in der medizinischen und psychologischen Forschung,
- . Umfangreiche chronobiologische Kenntnisse,
- . Erfahrung in der Entwicklung von Bio Sensorik (Hardware- und Software-Entwicklung) sowie Programmierkenntnisse (Delphi, C++),
- . Fachliche Publikationstätigkeit,
- . Internationale Vortragstätigkeit, weiters der Nachweis akademischer Betreuungstätigkeit

**Der Aufgabenbereich** umfasst die wissenschaftliche Leitung des Forschungsnetzes seitens der Universität Mozarteum Salzburg, Planung und Durchführung wissenschaftlicher Studien zur Musikwirkungsforschung, Betreuung von Diplomanden-, Magister- und Promotionsarbeiten zu den o.g. Fachgebieten, Mitarbeit in der Abteilung Musikpädagogik Salzburg und in der Pädagogischen Bildung und Kooperationserschließung in Österreich und international, Interdisziplinäre Forschungsansätze, Programmherstellung zu Forschungsförderungsaufgaben, weiters werden Studien von internationalen Niveau erwartet.

**Reise- und Aufenthaltskosten**, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

**Die Universität Mozarteum Salzburg** strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 31. August 2004 an die Universität Mozarteum Salzburg, A- 5020 Salzburg, Alpenstraße 48, zu richten. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

E. Freismuth

**319. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Cembalo an der Universität Mozarteum Salzburg.**

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt die Stelle

**Einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors**

für **Cembalo** zur Besetzung

**Es wird ein auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis zur Universität begründet (Universitätsprofessor/in gem. § 99 des Universitätsgesetzes 2002)**

**Anstellungserfordernisse sind:**

- . eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung,
- . eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das Fach „Cembalo“,
- . die pädagogische und didaktische Eignung,
- . die Qualifikation zur Führungskraft,
- . eine facheinschlägige Auslandserfahrung,
- . facheinschlägige außeruniversitäre Praxis.

**Der Aufgabenbereich** umfasst die Vertretung und Förderung des künstlerischen Faches in Entwicklung und Erschließung der Künste und in der Lehre. Die Durchführung von Lehrveranstaltungen, insbesondere von Pflichtlehrveranstaltungen, nach Maßgabe des sich aus dem Studienrecht ergebenden Bedarfs und die Abhaltung von Prüfungen, zusätzlich die Betreuung von Studierenden, insbesondere Diplomanden und Dissertanten, und des künstlerischen Nachwuchses, daneben Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsmaßnahmen. Gegebenenfalls sind akademische Funktionen bzw. Leitungsfunktionen zu übernehmen.

**Reise- und Aufenthaltskosten**, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

**Die Universität Mozarteum Salzburg** strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 31. August 2004 an die Universität Mozarteum Salzburg, A- 5020 Salzburg, Alpenstraße 48, zu richten. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

E. Freismuth

**320. Ausschreibung der Stelle zweier ProjektmitarbeiterInnen des ZSI – Zentrum für soziale Innovation.**

Das ZSI sucht für die Projekte

- OECD Forum on partnerships an local governance und
- Koordinationsstelle der Territorialen Beschäftigungspakte in Österreich zwei ProjektmitarbeiterInnen

Nähere Informationen betreffend Aufgabenbereich und Anforderungen finden Sie unter:

[www.zsi.at/news/n0000032.html](http://www.zsi.at/news/n0000032.html)

E. Freismuth

## **STIPENDIEN**

**321. Ausschreibung von Stipendien der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.**

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) schreibt im Rahmen ihres Doktorandenprogrammes Stipendien für alle Forschungsbereiche aus. Das DOC-Programm bietet exzellenten jungen NachwuchsforscherInnen die Chance, sich ausschließlich auf die Abfassung der Dissertation zu konzentrieren.

Ziel dieses Förderprogramms ist die Hebung der Qualität österreichischer Doktorarbeiten, die Beschleunigung des Doktoratsstudiums sowie die Erhöhung des Frauenanteils.

Der nächste Einreichtermin für das Doktorandenprogramm der ÖAW ist der 30. September 2004.

Die Vergabe der DOC-Stipendien erfolgt im Jänner 2005.

Detaillierte Informationen finden Sie unter:

[http://www.oeaw.ac.at/stipref/n\\_info/1\\_stipendien/doc/doc\\_index.html](http://www.oeaw.ac.at/stipref/n_info/1_stipendien/doc/doc_index.html)

E. Freismuth

**322. Ausschreibung von Stipendien für junge Wissenschaftlerinnen aus den Bereichen Technik, Naturwissenschaften und Medizin sowie Biowissenschaften und Mathematik.**

Das bm:bwk und der Europäische Sozialfonds (ESF) finanzieren im Rahmen des vom bm:bwk und dem Rat für Forschung und Technologieentwicklung (RFT) initiierten Maßnahmenpakets Frauen in Forschung und Technologie – FFORTE Stipendien für junge Wissenschaftlerinnen aus den Bereichen Technik, Naturwissenschaften und Medizin sowie Biowissenschaften und Mathematik.

Zielsetzung dieser Förderinitiative ist die Steigerung der Zweitabschlüsse (i.e. Doktorat) von Frauen in den genannten Disziplinen. Die Präsenz von Frauen in leitenden bzw. verantwortlichen Positionen in technisch-naturwissenschaftlichen Berufen, in der außeruniversitären Forschung und im Unternehmenssektor soll dadurch erhöht werden.

Der nächste Einreichtermin für DOC-FFORTE ist der 30 September 2004.

Die Vergabe der DOC-FFORTE Stipendien erfolgt im Jänner 2005.

Detaillierte Informationen finden Sie unter

[http://www.oeaw.ac.at/stipref/n\\_info/1\\_stipendien/doc\\_fforte/doc\\_fforte.html](http://www.oeaw.ac.at/stipref/n_info/1_stipendien/doc_fforte/doc_fforte.html)

E. Freismuth

**323. Ausschreibung von Stipendien der Australischen Botschaft in Wien.**

Das sogenannte **Endeavour-Programm** besteht aus

- Stipendien für europäische Postgraduate-StudentInnen
- Forschungsstipendien für Postgraduate- sowie Postdoctoral-StudentInnen

- Internationale Forschungsstipendien für Postgraduate-StudentInnen
- Stipendien für australische SprachlehrerInnen (hier nicht weiter beschrieben)

1. Unter dem Endeavour-Programm für europäische Postgraduate-StudentInnen werden jährlich vierzehn Stipendien an StudentInnen aus der EU vergeben. Diese Stipendien sind an Postgraduate- StudentInnen gerichtet, die in Australien ein Master- oder Doktoratsstudium (PhD) absolvieren wollen oder die in Australien zur Erlangung eines solchen Grads an ihrer Stammuniversität forschen wollen.

AntragsstellerInnen müssen einen Undergraduate-Abschluss vorweisen können und der englischen Sprache mächtig sein. Das Stipendium beträgt A\$ 50.000,-- pro Jahr und berechtigt zu einem Studienaufenthalt von 12 Monaten. Falls die Stipendiaten kürzer als ein Jahr in Australien studieren, wird das Geld aliquot nach tatsächlicher Aufenthaltsdauer (monatlich) berechnet.

Zusätzlich erhalten die Stipendiaten die Möglichkeit, an der Gastuniversität pro Woche 20 entweder im Lehr- oder Forschungsbereich zu arbeiten. Falls ein Wunsch nach einer anderweitigen Arbeitsmöglichkeit besteht, muss ein diesbezüglicher Antrag auf Arbeitsvisum an das Einwanderungsministerium (Department of Immigration, Multicultural and Indigenous Affairs, DIMIA) gestellt werden.

2. Im Jahr 2004 werden drei Forschungsstipendien für Postgraduate- sowie Postdoctoral-StudentInnen aus Europa vergeben. Diese Anzahl wird sich Jahr 2005 auf fünf Stipendien erhöhen. Das Stipendium beträgt bis zu A\$ 25.000,--. Stipendiaten können sich daneben für weitere Stipendien bewerben. Zusätzlich erhalten sie die Möglichkeit, an der Gastuniversität pro Woche 20 Stunden entweder im Lehr- oder Forschungsbereich tätig zu sein. Falls ein Wunsch nach einer anderweitigen Arbeitsmöglichkeit besteht, muss ein diesbezüglicher Antrag auf Arbeitsvisum an das Einwanderungsministerium (Department of Immigration, Multicultural and Indigenous Affairs, DIMIA) gestellt werden.

3. Internationale Forschungsstipendien für Postgraduate-StudentInnen wenden sich an jene StudentInnen, die durch Forschungstätigkeit einen australischen Master- oder PhD- Grad erlangen wollen. Weltweit (mit der Ausnahme von Neuseeland) stehen 330 Stipendien pro Jahr zur Verfügung.

Detaillierte Information finden Sie unter:

<http://www.dest.gov.au/International/Awards/endeavour.htm>

**324. Ausschreibung von MBA- Stipendien der Asian University of Science and Technology in Thailand.**

- Land:** Thailand
- Name:** **MBA Scholarship for EU citizens at Asian University for Science and Technology in Thailand**
- Stipendiendauer:** 4 Semester
- Kontingent:** 2 Plätze
- Hinweise zur**
- Bewerbung:** We offer an International standard MBA programme with an Asian Experience that is designed to give students an understanding of Asian cultures, including their values and business practices. This is offered to successful scholarship candidates at one half the normal tuition fee or for a total cost of less than Euro 10,000 for the 18 month programme. Students successfully completing the MBA programme should expect to have much of the basic understanding and many of the skills necessary for a competitive advantage (compared with those studying MBAs in their home countries) in future contacts with the people of Asia.Scholarship Requirements
- EU citizenship
- Sound undergraduate study performance (GPA>3.25 or equivalent) from reputable institution
- Acceptable English language skills (TOEFL 550, IELTS 6.0 or above)
- Solid commitment to and motivation for post-graduate study
- Work experience is also considered in the selection process.
- Scholarship are reviewed each semester. The maximum duration of each MBA scholarship is the four semesters of the programme. To remain eligible, scholarship students must each maintain a cumulative GPA of 3.5 or higher.
- Stipendienleistungen:** The normal tuition fee is 450,000 Thai Baht to which 150,000 Thai Baht should be added for basic living costs. Therefore, the programme costs 600,000 Thai Baht or 375,000 Thai Baht for holders of the scholarships. Note that in early 2004, there are approximately 48 Thai Baht to the Euro (and 40 Baht to the US\$). Thus, the cost to scholarship holders is significantly less than Euro 10,000).
- Einreichsstelle:** Campus
- Asian University of Science and Technology
- 89 Moo 12, Highway 331
- Huay Yai, Banglamung; Cho Buri 20260
- THAILAND
- e-mail: [admission@asianust.ac.th](mailto:admission@asianust.ac.th)

**Einreichtermine:** 31.8.2004

Konsumationszeitraum: Ganzjährig

**Weitere Information:** <http://www.asianust.ac.th/Academics/business/mbaforeignscholar.html>

**Bewerbungsformulare:** Download and complete the programme application form

<http://www.asianust.ac.th/db/form.pdf>

**Art:** Jahrestipendium

**Zielgruppe:** Studierende, Graduierte

**Broschüre:** Außereuropäische Länder

E. Freismuth